

Nachrichten

Wo die Schüler Chefs sind

40 Schülerfirmen präsentieren sich und ihre Produkte auf der vierten Wirtschaft-Live-Messe in Stade

Stade (tin). „Ich bin Schüler – ich bin Chef.“ So steht es mit dicken gelben Lettern auf schwarzen T-Shirts. Die tragen Sevda Odaci und ihre Mitschüler, die handbegemalte Dachpfannen und gebogene Metallrosen auf ihrem Messe-Stand im Angebot haben. Die Schülerfirma „Power AG“ der Berufsbildenden Schulen Wildeshausen ist eine von 40 Schülerfirmen aus ganz Niedersachsen, die am Mittwoch auf der vierten Wirtschaft-Live-Messe ihre Produkte präsentieren. Diesmal in den Räumen der BBS I und II Stade.

Klassenreisen und Tagesausflüge in Deutschland und Europa organisieren die Schüler von „RUM- Reisen“. Seit zehn Jahren gibt es die Schülerfirma an der BBS in Emden. „Wir sind hier, weil wir unser Unternehmen noch bekannter machen möchten“, so Marcel Werthmüller. Und das scheint zu klappen. Die Flyer am Stand sind alle vergriffen. „Wer will, bekommt sie aber natürlich nachgeschickt“, so der Schüler-Verkäufer.

Verkäuferisches Talent besitzen viele der anwesenden Schüler. So auch Santana Grabke aus Cuxhaven. Mit lauter Stimme dirigiert sie viele der 900 Besucher an ihren Stand, stellt ein Sonderprojekt der „Special Print AG“ da. „Wir geben demnächst ein Ausbildungsbuch raus“, so die Handelsschülerin. Darin würden Unternehmen aus dem Kreis Cuxhaven vorgestellt, die Ausbildungsplätze anbieten. „So erhalten Schüler einen Überblick über Firmen und Berufe.“

Das Kichern zieht die Besucher in einen Klassenraum am Ende des Ganges. Hier kramen Lisa Quelle und Sarah von Holt auf einem Tisch mit Perücken, Hüten und Bärten. Lachen sich beim Anprobieren kaputt. Die beiden Schülerinnen wollen beim Fotowettbewerb „Das witzigste Messefoto“ posieren. Der wurde von der „Young Together Company“ der BBS II in Stade organisiert. Nicht weniger laut geht es am Stand „@lph@“ zu. Die Schüler der Hauptschule Hohenwedel ziehen die Besucher mit dem Motorengeräusch eines Ferrari F 335 an. Das dröhnt aus einer von Schülern gebauten Seifenkiste. Die mit der Hand gefertigten Schuhanzieher aus Holz werden den Schülern quasi ganz nebenbei aus der Hand gerissen.

Wer sich bei so vielen neuen Eindrücken stärken möchte, hat die Qual der Wahl. „Voll-Wert“ von der BBS III in Stade bietet Käsespieße und leckere Sandwiches. Nebenbei erfährt man hier Wissenswertes rund ums Ei. Und das hat einen Grund. Schülerin Annette Quast: „Wir wollen uns eigene Hühner anschaffen, um die Tiere artgerecht zu halten und zu wissen, was sie essen.“ Geplant seien zehn Hühner und ein Hahn, „damit können wir den Wochenbedarf von 50 bis 60 Eiern für unsere Firma abdecken.“



Den Wettbewerb „Das witzigste Messefoto“ von der Schülerfirma „Young Together Company“ wollen diese sechs Mädels gewinnen.



Maximilian Urbansky und James Kajtazi von „Weltklasse“ verkaufen fair gehandelte Lebensmittel.

Artikel erschienen am: 06.03.2008